

# Miteinander



# Füreinander

Informationsschrift der **VOLKSSOLIDARITÄT** Kreisverband Nordsachsen e.V.

Ausgabe 1/2022

Auflage: 800 Stck.

## Wir sind das neue Geschäftsführungsteam der Volkssolidarität Kreisverband Nordsachsen e.V.



*„Wer immer tut, was er schon kann, bleibt immer das, was er schon war.“*  
(H. Ford)

Mit dem Renteneintritt unserer Geschäftsführerin, Frau Anke Thiedmann und unserer Leiterin des Finanzbereichs Frau Marion Pabst, die beide über viele Jahrzehnte die Geschäfte des Vereins pädagogisch und wirtschaftlich sehr erfolgreich geführt haben, hat sich das Geschäftsführungsteam unseres Vereins zum Jahresbeginn 2022 neu konstituiert.

Am 01.01.2022 hat Herr Andrej Heim (36) die Geschäftsführung übernommen. Als diplomierter Kaufmann war er 13 Jahre lang als Verwaltungsleiter bei einem großen sozialen Träger in Leipzig tätig und bringt dadurch einen riesigen Erfahrungsschatz im Bereich der Altenhilfe, der Behindertenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Mitgliederarbeit mit. Herr Heim hatte große Lust, sich nach den vielen Jahren einer neuen beruflichen Herausforderung zu stellen und freut sich sehr auf die Aufgaben als Geschäftsführer.

Frau Jana Kunze (44) ist bereits seit dem 01.12.2008 und damit am längsten aus dem Geschäftsführungsteam in unserem Kreisverband tätig. Mit der kontinuierlichen Erweiterung ihres pädagogischen Portfolios als staatlich anerkannte Erzieherin,

systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin, Kinderschutzfachfrau und Sozialmanagerin (VWA) konnte sie mit dem Verein wachsen und bereits diverse spannende Aufgaben, wie Leiterin der ambulanten Hilfen zur Erziehung, Qualitätsbeauftragte für Kinder- und Jugendhilfe sowie Pädagogische Leiterin übernehmen und sehr erfolgreich gestalten. Im Jahr 2021 wurde Frau Kunze vom Vorstand zur stellvertretenden Geschäftsführerin ernannt. Frau Kunzes Anspruch ist es, die pädagogischen Handlungsansätze gemeinsam mit den kompetenten Leitenden unserer unterschiedlichen Einrichtungen zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen weiterzuentwickeln.

Frau Silke Lenz (55) gehört dem Verein seit dem 15.03.2021 als Leiterin des Bereichs Finanzen und Controlling sowie stellvertretende Geschäftsführerin an. Als Diplomfinanzökonomin verfügt sie nach langjährigen Stationen in einer deutschen Privatbank sowie einem aus Bundesmitteln finanzierten Forschungszentrum über umfangreiche Erfahrungen auf dem Finanzgebiet. Frau Lenz freut sich über den großen Gestaltungsspielraum, den ihre neue Funktion mit sich bringt.

Wir verstehen uns als ein schlagkräftiges Team, das zusammen mit unserem Vorstand des Volkssolidarität KV Nordsachsen e.V. die Tätigkeitsfelder des Vereins in den nächsten Jahren erweitern möchte, um so eine wirtschaftlich stabile Basis sowie eine inspirierende Arbeitsatmosphäre für unsere gut ausgebildeten Mitarbeitenden zu schaffen.

Für den Bereich der Mitglieder und des Ehrenamtes ist uns wichtig, an der Stabilisierung des Mitgliederverbandes zu arbeiten und das Vereinsleben mit neuen Impulsen zu aktivieren und zu stabilisieren.

Wir stellen uns gemeinsam mit Ihnen dieser Herausforderung und wünschen uns dafür eine gute konstruktive Zusammenarbeit.

Lassen Sie uns auch künftig: Miteinander reden - Füreinander da sein - Solidarität leben!

## Neues vom Reiseclub der VS in Delitzsch

Leider wurde im vergangenen Jahr unser vorbereiteter Fahrplan ziemlich ausgebremst. Die meisten Touren mussten doch abgesagt werden. Nur im Sommer und Herbst startete Herr Rudolph zu einigen Ausflügen, so z.B. in den Spreewald, nach Magdeburg, zum „Süßen See“ und in den Harz. Frau Paul schrieb uns zur Spreewaldtour:

### Spreewaldromantik - traumhaft schön

Im Juli 2021 unternahmen 33 Seniorinnen u. Senioren der VS in Delitzsch einen erlebnisreichen Tagesausflug in den Spreewald.

Die Bootsfahrt begann am „Großen Spreehafen“ in Lübbenau und führte in das romantische Dörfchen Lehde. Sich mit dem Kahn durch die Kanäle staksen zu lassen, ist ein ganz besonderes Erlebnis. „Hier kann man wunderbar die Seele baumeln lassen und das atemberaubende Naturparadies mit sehr viel Grün genießen“ bemerkte Hedda Wempe.



Der sympathische Bootsmann hatte eine Menge zur Natur und Geschichte dieser einzigartigen Region, zu erzählen. Heute ist der Spreewald eine von Menschen geprägte und dennoch weitgehend naturnahe Auenlandschaft und dadurch Lebensraum einer reichen Tier- und Pflanzenwelt. Für das Reservat sind bisher 3498 Tierarten dokumentiert und 1600 Pflanzenarten bekannt. Der Spreewald wurde 1990 zum Biosphärenreservat erklärt, 1991 erhielt er den UNESCO- Status.

Langsam gleitet das Boot durch die Kanäle, umgeben von sehr viel Grün, vorbei an romantischen Häuschen, an denen sich Efeu und Blumen ranken, Vögel zwitschern und Sonnenstrahlen tanzen auf dem Wasser. Das verwunschene Naturparadies erscheint ein wenig märchenhaft und lädt zum Träumen ein. „Diese malerische Landschaft ist immer wieder beeindruckend für mich. Ich genieße die gemütlichen Stunden. Ein Lob gebührt dem Reiseleiter, Klaus Rudolph, der alles bis ins Detail prima organisiert hatte und mit viel Umsicht auf das Wohl aller Mitreisenden bedacht war. Wir haben viel Interessantes erfahren und in der Gemeinschaft wurden auch nette Gespräche geführt. Es war ein erlebnisreicher Tag.“ resümierte Sigrid Ulpke.

(Fotos und Text: Jutta Paul)



## 2022 - Gemeinsam durchs Land - mit der VS - Übersicht einiger Tages- und Halbtagesfahrten

Schon seit Jahresbeginn hat Herr Rudolph mit viel Optimismus verschiedene Fahrten vorbereitet: Z.B. haben wir die 2021 ausgefallene Runde im **Leipziger Neuseeland** für den **19. Mai 2022** wieder aufgenommen.

### Hier die nächsten Termine zu Ihrer Information: **Freie Plätze sind noch vorhanden!**

**21.04.22 - Fahrt mit der  
(Donnerstag) Weißeritztalbahn –**



**19.05.22 - Leipziger Neuseeland**

**17.06.22 - Erlebnisfahrt nach Wittenberg**

Weitere Fahrten sind noch in Terminabstimmung:  
**Im Juli - Fahrt zur Burg Rabenstein**

**August - zur singenden Wirtin in Finsterwalde**

**September - zu Gast im Elbflorenz Dresden**

**Oktober - Oktoberfest in Fockendorf**

**November - eine Überraschungsfahrt**

**Dezember - Köhlerhütte Waschleithe**

(Änderungen vorbehalten. Bitte Aushänge beachten oder bei Herrn Rudolph direkt nachfragen.)

**Verbindliche Anmeldungen sind ab sofort möglich!**

Andere Reiseangebote können gern erfragt werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und gemeinsame Fahrten an interessante Orte. Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns und unseren Partnern auf Reisen zu gehen. Getreu unserem Motto

**„Miteinander – Füreinander“**

lassen Sie uns also **miteinander** unterwegs sein.

**Sprechzeit ist: DIENSTAG 10.00 – 15.00 Uhr im  
Begegnungszentrum Delitzsch**

**Sie erreichen uns persönlich an den Sprechtagen o.  
Sie rufen an: Hr. Rudolph ☎ 034202-30 91 916**

### **Ihre Meinung ist uns wichtig !**

Sagen Sie uns, was Ihnen gefällt, was Sie für Änderungsvorschläge haben oder wo vielleicht noch versteckte Reserven liegen. Gibt es evtl. Wünsche für einen Ausflug in die nähere Umgebung?

Impressum:  
Herausgeber: Volkssolidarität KV Nordsachsen e.V.  
Am Wallgraben 7, 04509 Delitzsch (☎034202– 309190)

## Kurzer Rückblick auf Höhepunkte aus 2021

### Unsere 29. Kreisdelegiertenversammlung

Die 29. Kreisdelegiertenversammlung fand am **08.09.2021** in unseren Räumen Am Wallgraben 7 in Delitzsch statt.

Zum Beginn wurden traditionell Ehrenamtliche geehrt. Für ihr außergewöhnliches und langjähriges Engagement in der Vorstandsarbeit der Mitgliedergruppe in Eilenburg wurden Frau B. **Rudloff** mit der **Silbernen Ehrennadel** der Volkssolidarität und Frau G. **Kuhn** mit der **Bronzenen Ehrennadel** der Volkssolidarität ausgezeichnet.

Frau Ute Müller erhielt Blumen als Dank für ihr herausragendes Engagement bei der Zusammenführung der Mitgliedergruppen in Delitzsch und die Übernahme der Leitung dieser gesamten Gruppe in der schwierigen pandemie-bedingten kontaktarmen Zeit.

Im Anschluss erfolgte die umfangreiche Rechenschaftslegung von Vorstand, Geschäftsführung, Revision und Wirtschaftsprüfung. Der Vorstandsvorsitzende Herr Eduard Missale informierte in seinem Jahresbericht zur Arbeit des Vorstandes in einem bewegten und von Corona geprägten Jahr 2020 und der weiteren großen Herausforderungen des Jahres 2021. Die stetige Entwicklung des Kreisverbandes war nur durch gemeinsame Anstrengungen möglich. Er würdigte u.a. die Arbeit der mehr als 100 Ehrenamtlichen und ca. 170 hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Verein und bedankte sich für deren Engagement.

Mit der 29. Kreisdelegiertenversammlung endete die Amtsperiode des Vorstandes. Mit Dank und Applaus wurden die Mitglieder des Vorstandes aus ihren Aufgaben verabschiedet.

Zur Neuwahl stellten sich fast alle bisherigen Vorstandsmitglieder und die Revisorin. In 4 geheimen Wahlgängen wurden sie in ihren Ämtern für die nächsten 4 Jahre bestätigt. Herrn Eduard Missale wurde für eine weitere Amtsperiode für die Aufgaben des Vorstandsvorsitzenden das Vertrauen ausgesprochen. Als stellvertretende Vorsitzende wurden Herr Gerd Baumgärtel und Herr Ralf Schacher gewählt. Im Vorstand sind weiterhin Frau Angela Mörz, Frau Ina Witek und Herr Felix Große. Das Amt der Revisorin ging einstimmig an Frau Carmen Ohme.

Die neue Amtsperiode bis 2025 wird sicher nicht weniger bewegt und anspruchsvoll - für das Haupt- und das Ehrenamt gleichermaßen. Der „alte und neue“ Vorsitzende dankte allen, die zum Erfolg und zum Ansehen des Vereins beigetragen haben und versprach, sich mit dem gesamten Vorstand gemeinsam für die Stabilität und das weitere Wachsen des Vereins einzusetzen.

Der neue Vorstand (v.l.n.r):

Herr Missale, Frau Witek, Frau Mörz, Herr Schacher, Herr Große,



(es fehlen Herr Baumgärtel und Revisorin Frau Ohme)

## Im August 2021 umrahmte Stimmungskunze unsere 2 großen Sommerfeste

Frau Paul war Gast in Delitzsch und berichtete davon:

### „Man muss die Feste feiern, so wie sie fallen...“

Im August trafen sich 158 Seniorinnen und Senioren im Außengelände der Delitzscher Volkssolidarität zum Sommerfest (es fand auf Grund der großen Nachfrage an zwei Tagen statt). In seinem Schlager „Hände zum Himmel“ singt der österreichische Sänger Hansi Hinterseer, „Man muss die Feste feiern, so wie sie fallen...“. Mit diesem Song eröffnete Dirk Kunze, alias Stimmungskunze das Programm. Sein Mikrofon in der Hand und ein Lächeln im Gesicht, so sorgte er für gute Laune. Der schlagfertige und unterhaltsame Künstler eroberte mit seinem fröhlichen Wesen die Herzen des Publikums. Es wurde eifrig mitgesungen und geschunkelt. Ein besonderer Höhepunkt war der Auftritt der Line-Dance Gruppe der Volkssolidarität „Yellow Roses“. Ingeborg Kluge aus Benndorf war mit einer Freundin zum Sommerfest gekommen. „Ich bin zum ersten Mal bei einer solchen Veranstaltung hier. Mit gefällt es ausgezeichnet. Ich habe nette Tischnachbarn zum Plaudern und die Stimmung ist sehr gut. Auf jeden Fall komme ich gern wieder“, betonte die rüstige Seniorin. Natürlich wurde auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt.



Entertainer „Stimmungskunze“ sorgte für gute Laune

Ingeborg Kluge hat es sehr gefallen.



Unsere Line-Dancer „Yellow Roses“ zeigten ihr Können und begeisterten die Gäste.

(Text u. Fotos: Jutta Paul)

Im Oktober waren Gäste zum bunten Herbstzauber ins Begegnungszentrum eingeladen und am 11.11.21 gab es noch ein Pfannkuchen essen in gemütlicher Kaffeerunde. Allen fleißigen Helfern herzlichen Dank!



## Mosaiksteinchen aus einigen Mitgliedergruppen

### Rückblick auf weitere Höhepunkte des Jahres 2021

Das Jahr 2021 begann mit verhaltenem Optimismus. Wir konnten in unserem Kreisverband viele Treffen und Veranstaltungen nicht wie gewünscht durchführen, sondern mussten durch aktuelle Einschränkungen ständig die Termine überdenken.

Erst im Juni/ Juli war ein kleines Stück Normalität zurückgekehrt. Die ersten Gruppen konnten sich im Freigelände mit Abstand treffen, in Delitzsch z.B. die Line Dancer, Rommespieler oder auch die Gäste der Kaffeerrunde. Auch in Eilenburg gab es Treffen der Sport- und Tanzgruppe, vom Club 50+, Chorproben und einige Kaffeemittage in der Begegnungsstätte. Aber auch unsere Mitgliedergruppen in **Dober- schütz, Mockrehna und Mörtitz** trafen sich zu verschiedenen Anlässen im Rahmen der jeweiligen Möglichkeiten. Alle Gäste freuten sich sehr über ein Wiedersehen, gemeinsame Aktivitäten und gute Gespräche. All das, was ihnen in den Wochen davor gefehlt hatte.

Während es in Delitzsch 2 große Sommerfeste im Freigelände gab, wurden Eilenburger ins Bürgerhaus zum Herbstfest geladen.

### Im September waren bei der VS in Eilenburg Gäste vom Oberhofer Bauernmarkt

Nach einer langen Zeit der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie hatte unser Vorstand der Mitgliedergruppe Eilenburg der Volkssolidarität zu einem Herbstfest ins Bürgerhaus eingeladen.

Am 21.09.2021 um 14.00 Uhr stand im Eilenburger Bürgerhaus ein fröhlicher Nachmittag mit dem Duo „Gitte und Klaus“ vom Oberhofer Bauernmarkt sowie dem bekannten Alleinunterhalter „Günti“ auf dem Programm.

Die vorangemeldeten 152 Mitglieder und Gäste nahmen im Saal des Bürgerhauses auf Stuhlreihen Platz (mit genügend Abstand und Einhaltung der Hygieneregeln). Nach einer kurzen Ansprache der Vorsitzenden der Mitgliedergruppe Eilenburg, Frau Christel Krauthoff, begann das musikalische Programm mit dem Duo „Gitte und Klaus“. Sie gaben eine Mischung aus Schlagern und Volksliedern zum Besten, die alle Besucher aus früheren Zeiten sehr gut kannten. In der musikalischen Pause wurden wir von „Günti“ unterhalten. Seine Scherze und Vorträge sorgten für die entsprechende amüsante Seite des bunten Nachmittages. Der gespendete Beifall zeigte in jeder Hinsicht die Begeisterung aller Zuschauer.

Gegen 16.00 Uhr war die Vorstellung zu Ende. Es war für alle Gäste ein sehr unterhaltsamer Nachmittag und eine willkommene Abwechslung. Jetzt hoffen wir alle, dass es möglichst bald noch viele schöne Stunden und Veranstaltungen dieser Art geben wird.

(Text nach St. Francke u. G. Kuhn)

## Höhepunkte der Einrichtung in Eilenburg

### Kita „Bummi-Kneipp“ feierte Sommerfest

Endlich konnten wir am 04.08.21 unsere lang-ersehnte Nestschaukel einweihen.



Ein **Sommerfest** ohne Eltern haben wir am Vormittag des 02. Septembers 2021 gefeiert. Das Fest fand unter dem Motto „Zirkus“ statt.

Die Gruppen beschäftigten sich die gesamte Projekt-woche mit dem Thema Zirkus und am Donnerstag gipfelte das Ganze als Höhepunkt in unserer Zirkusvorstellung. Wir haben eine Arena aufgebaut und in dem sogenannten „Mitmachzirkus“ führten alle Gruppen ihre einstudierten Kunststücke vor.

Es gab Clowns, Löwen, balancierende Äffchen, tanzende Schäfchen, einen Zirkusdirektor und vieles mehr. Sogar das Wetter spielte mit und zeigte sich von einer schönen Seite. Allen Teilnehmern hat es großen Spaß gemacht.

(Text u. Fotos Kita EB)



**Allen fleißigen Helfern, Ehrenamtlichen und Unterstützern für die genannten und ungenannten Veranstaltungen im Jahresverlauf 2021 sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.**

### Zum Start in den März - ein kleiner Gruß

**Wir gratulieren allen Frauen mit einem bunten Blumengruß zum 8. März.**

